



PRESSEINFORMATION

APRIL 2021

South Sweden Trails – drei Radrouten für Schwedenentdecker

Kultur, Kulinarik und ganz großes Landschaftskino

München – 30. April 2021. Stadt und Strand, Wildnis und Wein, Geschichte und Gastfreundschaft: Auf den South Sweden Trails erkunden Besucher auf insgesamt über 900 Kilometern die Vielfalt Südschwedens mit dem Fahrrad. Die drei Fernwege, die nach Belieben miteinander kombinierbar sind, erstrecken sich von Växjö in Südostschweden über Malmö im Süden bis nach Göteborg im Südwesten. Wegen des milden Klimas sind sie grundsätzlich 365 Tage im Jahr befahrbar, die beste Zeit für Touren auf dem Sydostleden, Sydkustleden und Kattegattleden ist jedoch von April bis Oktober. Je nach Budget und Komfortanspruch übernachten Radler in B&Bs oder auf Campingplätzen und kehren in Schlössern, Kaltbadehäusern, Nationalparks, Biosphärenreservaten und erstklassigen Restaurants zum Kultur- und Naturerlebnis ein. Die Teilstrecken führen Radler durch die Städte Malmö, Helsingborg, Trelleborg und Göteborg, die von Deutschland aus mit dem Zug oder der Fähre aus komfortabel erreichbar sind.



v.l.n.r. 1. Malmö © Apelöga, 2. Alunbruket B&B © Frits Meyst, WideOyster.com, 3. Sandhammaren © Apelöga

Sydostleden: Von Lachsen und Forellen, Äpfeln und einem angestrahnten Wahrzeichen

Jede der sieben Etappen entlang des Sydostleden eröffnet eine andere Szenerie. Der Startpunkt Växjö wartet zudem mit zwei Besonderheiten auf: Växjö ist die nördlichste Stadt des Südost-Radfernwegs und ihr Wasserturm misst mit 203 Metern über N.N. den höchsten Punkt dieser Route. Auch die Natur gibt auf dieser Strecke zahlreiche Höhepunkte preis. Dazu zählen die Seenlandschaft und der Nationalpark Åsnen, das Käringahejans Naturreservat, der Schären Garten von Blekinge und das Wasserreich von Kristianstad. Die Städte Karlshamn, Kristianstad, Sölvesborg und Simrishamn ergänzen die Route um urbanes Flair, idyllische Fischergemeinden und um ein architektonisches Meisterwerk: Die 760 Meter lange Wander- und Radbrücke Sölvesborgsbron verbindet die Innenstadt mit dem Stadtteil Ljungaviken auf der Halbinsel Listerland. Das

2013 offiziell eröffnete Bauwerk ist das längste seiner Art in Europa und laut CNN eine der elf spektakulärsten Brücken weltweit. Nach Einbruch der Dunkelheit wird das Wahrzeichen der Stadt bunt erleuchtet. Auch Kivik, die Hauptstadt des schwedischen Apfelreiches (Äppelriket) erstrahlt – allerdings in saftigem Rot. Wer Blautöne bevorzugt, besucht eines der Blaubeerfelder entlang der Strecke.

Start/Ziel: Växjö/Simrishamn, Gesamtlänge: 274 Kilometer, Etappen: 7, Schwierigkeitsgrad: leicht bis mittelschwer, Highlights: Wildnis, Europas längste Radbrücke und Apfelanbaugebiet

Sydkustleden: Genussradeln mit Kunst, Kultur und Kulinarik

Auf den sechs Etappen der Südküstenroute bilden naturschöne Landschaften und kulturreiche Städte einen spannenden Mix. Radler durchfahren in Simrishamn und Ystad das Mittelalter, unternehmen auf der Festung Trelleborg einen Ausflug in die Wikingerzeit und stoßen auf Weingütern oder an einem der schönsten Strände Schwedens, Sandhammaren, auf die Gegenwart an. Traditionelle Fischerdörfer wie Käseberga, liegen ebenso auf dem Weg wie zahlreiche Einkehr- und Shoppingmöglichkeiten, in denen lokale und regionale Unikate angeboten werden. Ohne Smygehuk würde der Sydkustleden seinem Namen nicht gerecht werden, denn an diesem Hafen befinden sich Besucher am südlichsten Festlandpunkt Schwedens. Eine besondere Hafenerscheinung ist auch der Westhafen in Malmö. Dieses Viertel mit seiner außergewöhnlichen Architektur beheimatet unter anderem das Wahrzeichen der Hauptstadt Skånes: Das Turning Torso Hochhaus. Malmö ist nicht nur eine der Top-10-Fahrradstädte der Welt, sondern mit ihrer Restaurant- und Museumsvielfalt auch ein Hotspot für Foodies, Kunst- und Kulturliebhaber. Auf den letzten beiden Abschnitten steht neben historischen Erkundungen auch wieder die Natur im Vordergrund. Sandstrände, Schwedens älteste Gartenkolonie, die pittoreske Insel Ven im Öresund und das Naturschutzgebiet Hilleshøgs Dalar am Stadtrand von Landskrona leisten ihren Beitrag zur charakteristischen Kulisse. In Helsingborg wird die Tour kontrastreich beendet: Die Hafenstadt begeistert nämlich nicht nur mit ihrem historischen Zentrum und der umliegenden Natur, sondern belegt mit seinen zukunftsweisenden Projekten auch einen der vordersten Plätze bei der Wahl zur „Europäischen Innovationshauptstadt 2020“.

Start/Ziel: Simrishamn/Helsingborg, Gesamtlänge: 260 Kilometer, Etappen: 6, Schwierigkeitsgrad: leicht bis mittelschwer, Highlights: Südlichster Festlandpunkt Schwedens und Sandstrände

Kattegattleden: Schwedens erster Fernradwanderweg

Mit dem Duft von Strand und Meer in der Nase führt der größtenteils autofreie Kattegattleden Radler auf 390 Kilometern von Helsingborg nach Göteborg. Diese Route an der Westküste wurde nach ihrer Einweihung am 6. Juni 2015 drei Jahre später zum „Europäischen Radwanderweg des Jahres 2018“ gekürt. Während der Tour bieten sich Stopps an Hofläden, Bäckereien sowie Restaurants mit regionalen Spezialitäten an. Morgens sorgen klassische schwedische Kaffeepausen mit Kaffee, Tee und frischem Gebäck für Energie, während zum Ausklang der Tour und des Tages Weingüter mit schwedischem Rebensaft überzeugen – und stets ist das Meer zum Greifen nah. Auf dem familiengeführten Weingut Arild auf der Halbinsel Kulla können Genießer sowohl Verkostungen als auch Übernachtungen im Hotel oder als Glamping-Option buchen. Speziell auf dem Kattegat finden sich zudem einige der besten Wellnesshotels Schwedens, die für ihre Spas und Strandbäder ausgezeichnet wurden.

Start/Ziel: Helsingborg/Göteborg, Gesamtlänge: 390 Kilometer, Etappen: 8, Schwierigkeitsgrad: leicht, Highlights: Immer am Wasser entlang und Wellnessunterkünfte

Kattegattleden, Sydkustleden und Sydostleden sind nach Belieben miteinander kombinierbar bzw. können in Teilstrecken befahren werden. Der Rücktransport ist per Bus und Bahn an vielen Ortschaften entlang der Strecke möglich. Sie können individuell geplant oder als komplettes Reisepaket einschließlich Fahrrad und Gepäcktransport gebucht werden. Die gut ausgeschilderten Routen führen Radler sicher auf Radwegen oder wenig befahrenen Landstraßen entlang – ein Pluspunkt besonders für Familien mit Kindern. Weitere Informationen zu den verschiedenen Touren und der Anreise nach Schweden finden sich unter <https://southswedentrails.de> und <https://visitskane.com/de>.

ÜBER SKÅNE

Skåne ist die südlichste Provinz Schwedens, deren Hauptstadt Malmö vom dänischen Kopenhagen über die bekannte Öresundbrücke erreichbar ist. In drei Himmelsrichtungen von über 400 Kilometer Küstenlinie umgeben, ist die Region für ihre wunderschöne Landschaft, einzigartigen kulinarischen Erlebnisse und hohe Lebensqualität bekannt. Von kilometerlangen Sandstränden über Seen und Flüsse bis hin zu Nationalparks mit Urwäldern und imposanten Schluchten ist sowohl etwas fürs Auge als auch für den Abenteuergeist geboten. In Museen und Schlössern, an (prä-)historischen Stätten und in Form von traditionellem Kunsthandwerk bekommen Besucher zudem einen Einblick in die Kultur und Geschichte der Provinz, die bis in die Steinzeit zurückgeht. Skåne hat sich außerdem in der skandinavischen Designszene etabliert – Möbel, Textildesign, Architektur und Mode haben im Alltag einen hohen Stellenwert. Foodies verkosten außergewöhnliche regionale und saisonale Gerichte in Cafés, Restaurants und Hofläden und in den 35 Weinbergen werden erlesene Tropfen gekeltert.

Weitere Informationen gibt es unter: <https://visitskane.com/de>.

BILDMATERIAL

Passendes Bildmaterial zu dieser Pressemitteilung finden Sie [hier](#). Bitte beachten Sie die Bildrechte im jeweiligen Bildtitel.

PRESSEKONTAKT

Lieb Management & Beteiligungs GmbH

Maria Kirchner

Bavariaring 38; D-80336 München

Tel.: +49 (0) 174 9 20 46 33

E-Mail: maria@lieb-management.de

Internet: www.lieb-management.de



tourism in skåne
part of business region skåne